

## Protokoll

### Sitzung des Exekutivausschusses am 26.06.2013 im Anschluss an die Mitgliederversammlung der LAG, 19.30 Uhr in Monheim

Anwesend: 20 stimmberechtigte Mitglieder (davon 8 kommunale Vertreter, 12 Wi-So-Partner) sowie nicht stimmberechtigte LAG-Mitglieder, lt. Anwesenheitsliste

### Vorstellung der Tagesordnungspunkte durch RM F. Eckmeier im Anschluss an die Mitgliederversammlung

Die Einladung erfolgte satzungsgemäß und fristgerecht. Das Mindestquorum von 50 % Wirtschafts- und Sozialpartner ist durch anwesende, stimmberechtigte 12 WiSo-Partner zu 8 Bürgermeister erreicht.

TOP 1 Über die folgenden Projekte wurde im Umlaufverfahren abgestimmt:

### Aufwertung des Dreiländerecks Franken – Oberbayern – Schwaben

#### Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

#### Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie

#### Projektbezeichnung: „Aufwertung des Dreiländerecks Franken – Oberbayern - Schwaben“

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes im Exekutivausschuss der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 22.07.2010 und am 22.09.2011 und die Checkliste Projektauswahlkriterien. Bürgermeister Alfred Maderer ist als Vertreter des Projektträgers von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschlussfassung:

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht dem Handlungsfeld „Miteinander geht es besser“ des REK der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura mit den Zielen:

- Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühles über administrative Grenzen hinweg,
- Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region, Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen,
- Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades,

Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region, Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen, Erhöhung der Wertschöpfung aus regionaler Vermarktung. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

Aufgrund der Bedeutung des Projekts für die touristische Entwicklung der Region wird ein Fördersatz von 50 % der Nettokosten von 19.475,50 € beantragt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Aufwertung des Dreiländerecks Franken – Oberbayern - Schwaben“.

Die Gemeinde Langenaltheim übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung durch die beteiligten Kommunen sicher.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.



Abstimmung am 22.09.2011 (Exekutivausschusssitzung) – Quorum Wi-So-Partner wurde nicht erreicht.

Abstimmung im Umlaufverfahren zum 17.11.2011: 29 ja : 0 nein

Davon kommunale Vertreter: 13

Davon Wi-So-Partner: 16 => Quorum erreicht

Anzahl der Stimmberechtigten: 33 davon 4 nicht/verspätet abgegebene Stimmen

Das Projekt ist zwischenzeitlich umgesetzt. Am 14.07.2013 um 10.30 Uhr findet eine Einweihung mit Gottesdienst am Dreiländereck statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

### **Radler-Stopp Altendorf**

---

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura**  
**Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie**  
**Projektbezeichnung: „Radler-Stopp Altendorf“**

---

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Exekutivausschusssitzung der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 22.09.2011 und die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Bürgermeister Mittl ist als Vertreter des Projektträgers von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- Schaffung neuer Übernachtungsplätze
- Schaffung einer zusätzlichen Freizeiteinrichtung
- Bekanntheitsgrad als familienfreundliche Urlaubsregion etablieren
- Anbindung und Vernetzung regionaler Attraktionen
- Schaffen von Arbeitsplätzen bei touristischen Leistungsträgern

aus dem Handlungsfeld „Nur einen Steinwurf entfernt“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten von 10.000,- € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den sanften Tourismus in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Radler-Stop Altendorf“. Der Markt Mörsheim übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung sicher.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

Abstimmung am 22.09.2011 (Exekutivausschusssitzung) – Quorum Wi-So-Partner wurde nicht erreicht.

---

Abstimmung im Umlaufverfahren zum 17.11.2011: 29 ja : 0 nein

Davon kommunale Vertreter: 13

Davon Wi-So-Partner: 16 – Quorum ist erreicht

Anzahl der Stimmberechtigten: 33 davon 4 nicht/verspätet abgegebene Stimmen

Über die beiden folgenden Projekte wurde statt im Exekutivausschuss in der Hauptversammlung abgestimmt. Deshalb soll darüber im Exekutivausschuss entschieden werden:

---

### Touristisches Gutachten Solnhofen und Umgebung

Aus den Empfehlungen des touristischen Gutachtens wurden besonders in Solnhofen viele Punkte umgesetzt (Beschilderung, Prismenwand, Verschönerung der Ortsmitte). Es finden hierzu weiterhin Arbeitskreise statt. Eine Empfehlung war, das Museum zu modernisieren, was mit dem Leader-Projekt „Neugestaltung Museum Solnhofen“ derzeit passiert. Von den 11 Auswahlkriterien erfüllt das Projekt 10. Folgender Beschluss wird gefasst:

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura**

**Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie**

**Projektbezeichnung: „Gutachten zur touristischen Weiterentwicklung von Solnhofen und Umgebung“**

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Jahreshauptversammlung am 15.01.2009 und im Exekutivausschuss der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura am 26.06.2013 und die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Kosten: 8.925 € brutto

**Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura;

Es entspricht dem Handlungsfeld „**Steine ins Rollen bringen**“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura mit den Zielen:

- Stärkung der Identifikation der Bewohner mit ihrer Region,
- Stärkere Profilierung als Tourismusregion,
- Erhöhung der regionalen Wertschöpfung und Zusammenarbeit auf regionaler Ebene.

Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

X Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten von 7.500 € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den sanften Tourismus in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „**Gutachten zur touristischen Weiterentwicklung von Solnhofen und Umgebung**“.

Die Gemeinde Solnhofen übernimmt die Trägerschaft und die Finanzierung des Projekts.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

- Beschlussfähigkeit erfüllt (doppeltes Quorum) 12 Wiso-Partner, 8 kommunale Vertreter
- Ausschluss Interessenskonflikt – kein Exekutivausschuss-Mitglied ist persönlich betroffen
- Dokumentation - Information der Öffentlichkeit

Abstimmungsergebnis: 20 Ja : 0 Nein

### Inneneinrichtung Dorfladen Rögling

Frau Bürgermeisterin Mittl berichtet über den Dorfladen in Rögling. Der Aufbau des Ladens und die erste Zeit hätten viel Arbeit gebracht. Der Laden ist jedoch eine Bereicherung für das Dorf, es kommen auch Kunden aus umliegenden Orten, da immer mehr kleine Geschäfte schließen. Dieses Jahr wird der Laden mit einer „schwarzen Null“ abschließen.

RM Eckmeier stellt kurz die Kriterienliste vor, alle 11 möglichen Kriterien werden erfüllt. Folgender Beschluss wird gefasst:

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura**

**Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie**

**Projektbezeichnung: „Inneneinrichtung Dorfladen Rögling“**

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Jahreshauptversammlung am 22.03.2010 und der Exekutivausschusssitzung am 26.06.2013 sowie die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Gesamtkosten: 63.000,- € brutto

Projektlaufzeit: 2011

### **Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühls über administrative Grenzen hinweg
- Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region
- Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen
- Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region
- Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen

aus dem Handlungsfeld „Miteinander geht es besser“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

- Aufgrund der Bedeutung des Projekts für die Attraktivität der Region wird ein Fördersatz von 25 % der Nettokosten von 49.765 € beantragt

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Dorfladen Rögling“.

- Die Finanzierung und Trägerschaft werden sichergestellt durch die Dorfladen-Gesellschaft Rögling UG (haftungsbeschränkt)

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

- Beschlussfähigkeit erfüllt (doppeltes Quorum) 12 Wiso-Partner, 8 kommunale Vertreter
- Ausschluss Interessenskonflikt – kein Exekutivausschuss-Mitglied ist persönlich betroffen
- Dokumentation - Information der Öffentlichkeit

Abstimmungsergebnis: 20 Ja : 0 Nein

### **TOP 2 (von TOP 4 vorgezogen): Lebenswelt „ländlicher Raum“ – Wege und Spuren**

Der Geschäftsführer der Stiftung St. Johannes, Herr Freiburger stellt die Stiftung mit den angebotenen Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten für erwachsene Menschen mit geistiger als auch psychischer Behinderung vor. Eine weitere Beschäftigungsmöglichkeit soll mit dem Begegnungsbauernhof entstehen.

Der Landschaftsarchitekt Herb erläutert das Projekt „Wege und Spuren“, das einzelne Gebäude als auch die Feldflur und Wanderwege um die Gemeinde verbindet und Türöffner für die Bewirtschaftung nach dem Bioland-Standard bildet. Mit den Elementen Bauerngarten, Landpromenade mit Birnenallee, Dorfanger mit Kneippbecken und Steinbruch wird ursprüngliches Landleben für Gäste erlebbar gemacht.

RM Friedrich Eckmeier prüft das Projekt anhand der Kriterien-Liste.

Projekt: Lebenswelt "ländlicher Raum" - Wege und Spuren		PjNr.	
Kriterium	erfüllt	loht erfü	Begründung
1. Das vorgeschlagene Projekt passt in das Handlungsfeld und entspricht der Entwicklungsstrategie und den Zielen des Handlungsfeldes	x		Handlungsfeld: "Miteinander geht es besser!"; Ziele: - Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühls über administrative Grenzen hinweg - Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region - Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen - Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades - Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region - Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen
2. Stärkt das Projekt den Identitätsgedanken	x		Aufwertung der Region als attraktive Freizeit- und Urlaubsregion
3. Projekt ist innovativ und nachhaltig	x		Verbindung von Inklusion Behinderter mit Agrotourismus; öffentlich zugängliche Einrichtung
4. Fördert das Projekt den Umweltschutz und die Ressourcenschonung	x		Information über Natur und Landwirtschaft, ökologischer Landwirtschaft,
5. Werden die Belange der Landwirtschaft positiv beeinflusst	x		durch Informationen/Tafeln und freie Zugänglichkeit der Ställe
6. Liegt ein schlüssiges Konzept mit Finanzplan vor -> Nachhaltigkeit	x		Konzept erstellt durch Ing. Herb, Finanzierung durch die Stiftung St. Johannes Schweinspoint
7. Werden und wurden die Prinzipien des Bottom-up-Prozesses berücksichtigt	x		Projekterarbeitung in der Stiftung St. Johannes Schweinspoint
8. Verfolgt das Projekt einen integrierten, sektorübergreifenden Ansatz und dient der Vernetzung	x		Entstehung von Synergien zwischen verschiedenen Institutionen, Vernetzung von Agrotourismus, Umweltbildung, Inklusion Behinderter,
9. Beitrag zu einer überregionalen Zusammenarbeit	x		Aufwertung des Naturpark Altmühltal, Zusammenarbeit mit AELF, Ferienland Donau-Ries,
10. Dient das Projekt unmittelbar-/mittelbar der Schaffung von Arbeitsplätzen	x		Projektmanagement sowie mittelbar bei touristischen Leistungsträgern
11. Kann das Projekt zur Erhöhung der Regionalen Wertschöpfung und der Stärkung der heimischen Wirtschaft beitragen	x		Steigerung der Kaufkraft durch Erhöhung der Besucherzahlen, Erweiterung der bisherigen Gästestrukturen
Anzahl der Kreuze:	11		
Projektreife:	kurzfristig umsetzbar		

Folgender Beschluss wird gefasst:

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura**  
**Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie**  
**Projektbezeichnung: „Lebenswelt „ländlicher Raum“ – Wege und Spuren“**

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Exekutivausschuss-Sitzung der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 26.06.2013 und die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Gesamtkosten: 488.584,25 € brutto

Umsetzungszeitraum: 2014 – 2015

**Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühls über administrative Grenzen hinweg
- Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region
- Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen
- Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region
- Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen

aus dem Handlungsfeld „**Miteinander geht es besser**“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

- Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.
- Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten von 410.575,00 € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für die Steigerung der Attraktivität der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Lebenswelt „ländlicher Raum“ – Wege und Spuren“. Die Stiftung St. Johannes Schweinspoint übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung sicher.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

- Beschlussfähigkeit erfüllt (doppeltes Quorum): 8 Bgm. 12 WiSo-Partner
- Ausschluss Interessenskonflikt: Keines der Exekutivausschussmitglieder ist persönlich am Projekt beteiligt
- Dokumentation - Information der Öffentlichkeit (Infoblatt, Homepage, Zeitung)

Abstimmungsergebnis: 20 Ja : 0 Nein

### TOP 3: Inneneinrichtung Dorfladen Tagmersheim

Herr Bürgermeister Schnell erläutert den Planungsstand für den Dorfladen in Tagmersheim. Nachdem die Grundstücksuche für einen Neubau in der Ortsmitte erfolgreich war, laufen derzeit die Planungen und Kostenberechnungen für das Gebäude. Eine Unternehmer-Gesellschaft wurde gegründet. Eine weitere Bürgerversammlung wird vorbereitet.  
Dorfladen Tagmersheim - Inneneinrichtung

#### Kostenaufstellung

	Brutto	Netto
Trockenregale 60 lfdm à 120 €	7.200,00 €	6.050,42 €
Weinregal, Obstregal Individualanfertigung	2.500,00 €	2.100,84 €
Tiefkühltruhen 3 Stück à 850 €	2.550,00 €	2.142,86 €
Lagerkühlzelle (mobile Bauweise)	2.600,00 €	2.184,87 €
Tiefkühltruhen für Lager 2 Stück à 850,00 €	1.700,00 €	1.428,57 €
Raum-Kühlung (Ventilatoren, Klimaanlage)	8.000,00 €	6.722,69 €
Leuchten für den Markt	3.500,00 €	2.941,18 €
Spezial-Warenleuchten, Aktionsleuchten	1.300,00 €	1.092,44 €
Kühltheke Wurst (4 lfdm) neuwertig	3.000,00 €	2.521,01 €
Rückwand Fleischabteilung (Spüle, Arbeitstische)	3.000,00 €	2.521,01 €
Montage und Zubehör Metzgerei	1.800,00 €	1.512,61 €
SB-Kühlung Fleisch	900,00 €	756,30 €
Theke Backwaren neuwertig, Rückwand	2.500,00 €	2.100,84 €
Backofen mit Beschwadung für TK-Backwaren	1.400,00 €	1.176,47 €
MoPro-Wandregal (4 lfdm)	3.800,00 €	3.193,28 €
Aufschnittmaschinen, Waagen (neuwertig)	4.200,00 €	3.529,41 €
Kassensystem, Kassentresen	5.800,00 €	4.873,95 €
Werbebeschilderung, Sortimentsbeschilderung	4.300,00 €	3.613,45 €
Möbel Personalraum, Büro (neuwertig)	2.500,00 €	2.100,84 €
Lagerregale 20 lfdm à 120,00	2.400,00 €	2.016,81 €
Ausstattung Kaffee-Ecke, Sitzecke	3.500,00 €	2.941,18 €
Einbau- und Aufbaukosten pauschal (Ladenbaufirma)	8.000,00 €	6.722,69 €
Büroausstattung: PC, Programme,		- €
Fachbücher, Drucker, Safe	3.000,00 €	2.521,01 €
Kaffeevollautomat (lt. Angebot)	2.050,00 €	1.722,69 €
Dekoration (Gardinen Büro, Saisondekoration)	2.000,00 €	1.680,67 €
Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Eröffnung)	1.500,00 €	1.260,50 €
<b>Gesamtkosten brutto / netto</b>	<b>85.000,00 €</b>	<b>71.428,57 €</b>
19 % MWSt.		13.571,43 €
<b>Brutto</b>	<b>85.000,00 €</b>	

RM Eckmeier prüft das Projekt anhand der Kriterienliste:

Projekt: Dorfladen Tagmersheim		PjNr.	
Kriterium	erfüllt	icht erfü	Begründung
1. Das vorgeschlagene Projekt passt in das Handlungsfeld und entspricht der Entwicklungsstrategie und den Zielen des Handlungsfeldes	x		Handlungsfeld: <b>Miteinander geht es besser</b> Projektziele: Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühls über administrative Grenzen hinweg Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades. Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen Erhöhung der Wertschöpfung aus regionaler Vermarktung.
2. Stärkt das Projekt den Identitätsgedanken	x		Durch Gründung einer Bürgerbeteiligungs-Gesellschaft
3. Projekt ist innovativ und nachhaltig	x		Im Ort ist kein Lebensmittelgeschäft vorhanden
4. Fördert das Projekt den Umweltschutz und die Ressourcenschonung	x		Einkäufe können zu Fuß /per Fahrrad erledigt werden;
5. Werden die Belange der Landwirtschaft positiv beeinflusst	x		Es ist geplant, Waren aus regionaler Erzeugung anzubieten.
6. Liegt ein schlussiges Konzept mit Finanzplan vor -> Nachhaltigkeit	x		Planungen mit Daten aus Bürgerbefragung
7. Werden und wurden die Prinzipien des Bottom-up-Prozesses berücksichtigt	x		AK-Initiative von Bürgern aus der Gemeinde
8. Verfolgt das Projekt einen integrierten, sektorübergreifenden Ansatz und dient der Vernetzung	x		Steigerung der Attraktivität für Einheimische und Gäste, Versorgungsstation für Radfahrer und Wanderer
9. Beitrag zu einer überregionalen Zusammenarbeit	x		Nachfrage auch von benachbarten Orten ohne Lebensmittelgeschäft; Zusammenarbeit mit benachb. DL
10. Dient das Projekt unmittelbar-/mittelbar der Schaffung von Arbeitsplätzen	x		Es werden mehrere Stellen (Teilzeit) geschaffen.
11. Kann das Projekt zur Erhöhung der Regionalen Wertschöpfung und der Stärkung der heimischen Wirtschaft beitragen	x		Angebot regionaler Produkte; Gewinn bleibt im Ort (Bürgerbeteiligungsgesellschaft); Steigerung der Attraktivität der Kommune;
Anzahl der Kreuze:	11		
Projektreife:	kurzfristig umsetzbar		

Folgender Beschluss wird gefasst:

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-AltmühlJura  
Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie  
Projektbezeichnung: „Inneneinrichtung Dorfladen Tagmersheim“**

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Exekutivausschusssitzung am 10.04.2013 und 26.06.2013 sowie die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Gesamtkosten: 85.000,- € brutto

Projektlaufzeit: 2013 - 2014

**Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- Stärkung und Erleichterung des Zusammengehörigkeitsgefühls über administrative Grenzen hinweg
- Steigerung bzw. Erhalt der Lebensqualität für die Bewohner der Region
- Attraktives und effektives Marketing als Region mit wertvollen natürlichen Ressourcen
- Steigerung der Attraktivität für die Bevölkerung, den ländlichen Tourismus, Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Stärkung der Identifikation der Bevölkerung und aller Leistungsträger mit ihrer Region
- Schonender Umgang mit den natürlichen Ressourcen

aus dem Handlungsfeld „Miteinander geht es besser“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.

- Aufgrund der Bedeutung des Projekts für die Attraktivität der Region wird ein Fördersatz von 25 % der Nettokosten von 71.428,57 € beantragt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Dorfladen Tagmersheim“.

- Die Finanzierung und Trägerschaft werden sichergestellt durch die Dorfladen-Gesellschaft Tagmersheim UG (haftungsbeschränkt) i. Gr.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

- Beschlussfähigkeit erfüllt (doppeltes Quorum): 8 Bgm. 12 WiSo-Partner
- Ausschluss Interessenskonflikt: Bgm. Schnell ist von der Beschlussfassung ausgeschlossen
- Dokumentation - Information der Öffentlichkeit (Infoblatt, Homepage, Zeitung)

Abstimmungsergebnis: 19 Ja : 0 Nein

#### TOP 4: Er-Lebensraum Mensch, Blossenau

Herr Münsinger informiert über den Projektstand. Für die Finanzierung sind bisher 1,45 Mio € gesichert. Es wurden 130.000 € zusätzliche Spenden gesammelt. Der Antrag bei der Deutschen Bundesumweltstiftung wurde abgelehnt.

Es wird abgestimmt, ob eine Entscheidung im Umlaufverfahren gefällt werden kann, wenn die Finanzierung gesichert ist.

Abstimmung: 18 Ja : 1 Enthaltung

#### TOP 5: Vermarktungskonzept Stein (Die Steinreichen 5)

Bgm. Sinn erläutert den Projektstand für das geplante Vermarktungskonzept Stein. Die Finanzierung und Trägerschaft innerhalb der Kommunen „Die Steinreichen 5“ ist noch nicht geklärt.

#### TOP 6: Verbesserung der touristischen Infrastruktur auf der Monheimer Alb: Grünwege-Pflegegerät

Die Gemeinde Wolferstadt plant die Anschaffung eines Mulchgerätes zur Pflege der Wanderwege im Gemeindegebiet und in den benachbarten Kommunen der Monheimer Alb. Bürgermeister Schnierle erklärt das Projekt. Bei dem Gerät handelt es sich um eine kleinere, wendigere Ausführung, mit dem auch schmale Pfade, einwachsende Äste von Hecken, Hänge und Gräben bearbeitet werden können.

Die Kosten wurden bereits bei der letzten Sitzung vorgestellt:

1	<b>Maschio Mulchgerät GIRAFFA 185 SE</b> Universal-Dreipunktbock Kat 2 <b>hydraulische Seitenausschwenkung</b> <b>hydraulische Neigungsverstellung von +90° bis -65°</b> Getriebe 540 U/min, mit integriertem Freilauf Stützwalze 170mm durch <b>Walterscheid-Gelenkwelle</b> Rotor-Arbeitsdurchmesser 410mm, 2 seitliche Gleitkufen als Gehäuseschutz unteres, vorderes gezahntes Gegenmesser robuste Guss-Hammerschlegel Typ 14 vordere Schutzblenden externe Keilbremspannvorrichtung Heckhaube kann zur Wartung geöffnet werden mechanische Schwimmstellung oder Starrstellung DLG Sicherheitstest, Steinschlagschutzprüfung nach EN 745 CE-Schutzvorrichtung <b>mit aussenliegendem Getriebe</b>	
1	Frachtanteil	
	<b>Angebotspreis ohne Mehrwertsteuer</b>	<b>5.827,00 EUR</b>
	19 % Mehrwertsteuer	1.107,13 EUR
	<b>Angebotspreis einschl. 19 % Mehrwertsteuer</b>	<b>6.934,13 EUR</b>

Das Projekt erfüllt folgende Auswahlkriterien:



Projekt: Verbesserung der touristischen Infrastruktur auf der Monheimer Alb: Grünwege-Pflegegerät		PjNr.	
Kriterium	erfüllt	icht erfü	Begründung
1. Das vorgeschlagene Projekt passt in das Handlungsfeld und entspricht der Entwicklungsstrategie und den Zielen des Handlungsfeldes	x		Handlungsfeld: "Nur einen Steinwurf entfernt"; Ziele: - Schaffen von Arbeitsplätzen bei touristischen Leistungsträgern - Bekanntheitsgrad als familienfreundliche Freizeitsport-Region etablieren. - Anbindung und Vernetzung regionaler Attraktionen - Konzeption und Entwicklung von Themenwegen (Parcours)
2. Stärkt das Projekt den Identitätsgedanken	x		Aufwertung der Region als attraktive Freizeit- und Urlaubsregion
3. Projekt ist innovativ und nachhaltig	x		Interkommunale Zusammenarbeit bei der Grünwegpflege
4. Fördert das Projekt den Umweltschutz und die Ressourcenschonung	x		Regionale Wanderwege für den sanften Tourismus
5. Werden die Belange der Landwirtschaft positiv beeinflusst	x		Wanderwege verlaufen oft auf Wirtschaftswegen
6. Liegt ein schlüssiges Konzept mit Finanzplan vor -> Nachhaltigkeit	x		Finanzierung durch Gemeinde Wolferstadt AK in der Gemeinde Wolferstadt
7. Werden und wurden die Prinzipien des Bottom-up-Prozesses berücksichtigt	x		
8. Verfolgt das Projekt einen integrierten, sektorübergreifenden Ansatz und dient der Vernetzung	x		Verleih des Gerätes im LAG-Gebiet
9. Beitrag zu einer überregionalen Zusammenarbeit	x		Aufwertung des Wegenetzes im Naturpark Altmühltal,
10. Dient das Projekt unmittelbar-/mittelbar der Schaffung von Arbeitsplätzen	x		mittelbar bei touristischen Leistungsträgern
11. Kann das Projekt zur Erhöhung der Regionalen Wertschöpfung und der Stärkung der heimischen Wirtschaft beitragen	x		Steigerung der Kaufkraft durch Erhöhung der Besucherzahlen,
Anzahl der Kreuze:	11		
Projektreife:	kurzfristig umsetzbar		

Folgender Beschluss wird gefasst:

**Beschluss des Exekutivausschusses der LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura**

**Betreff: Projekt zur Förderung nach der Bayerischen Leader-Förderrichtlinie**

**Projektbezeichnung: „Verbesserung der touristischen Infrastruktur auf der Monheimer Alb: Grünwege-Pflege“**

Grundlagen für den Beschluss sind die Vorstellung des Projektes in der Exekutivausschuss-Sitzung der LAG Monheimer Alb – AltmühlJura am 10.04.2013 und die Checkliste Projektauswahlkriterien.

Gesamtkosten: 7.000 € brutto

Umsetzungszeitraum: 2013

**Beschlussfassung:**

Das Projekt entspricht den Pflichtkriterien nach den Leader-Grundsätzen und den Projektauswahlkriterien der LAG Monheimer Alb - AltmühlJura; es entspricht den Zielen:

- Schaffen von Arbeitsplätzen bei touristischen Leistungsträgern
- Bekanntheitsgrad als familienfreundliche Freizeitsport-Region etablieren.
- Anbindung und Vernetzung regionaler Attraktionen
- Konzeption und Entwicklung von Themenwegen (Parcours)

aus dem Handlungsfeld „Nur einen Steinwurf entfernt“ des REK Monheimer Alb - AltmühlJura. Eine Projektbeschreibung liegt vor.

Damit ergeht folgender Beschluss:

- Eine Förderung des Projekts nach Bayerischer Leader-Förderrichtlinie wird befürwortet.
- Die Förderung in Höhe von 50 % der Nettokosten von 5.883 € ist aufgrund der Bedeutung des Projektes für den sanften Tourismus in der LAG gerechtfertigt.

Die LAG Monheimer Alb – AltmühlJura unterstützt das Projekt „Verbesserung der touristischen Infrastruktur auf der Monheimer Alb: Grünwege-Pflege“. Die Gemeinde Wolferstadt übernimmt die Trägerschaft und stellt die Finanzierung sicher.

Planung und Umsetzung der Maßnahmen orientieren sich eng an der Projektbeschreibung.

- Beschlussfähigkeit erfüllt (doppeltes Quorum): 8 Bgm. 12 WiSo-Partner
- Ausschluss Interessenskonflikt: Bgm. Schierle ist von der Beschlussfassung ausgeschlossen
- Dokumentation - Information der Öffentlichkeit (Infoblatt, Homepage, Zeitung)

Abstimmungsergebnis: 19 Ja : 0 Nein

## 6. Sonstiges/Nachträglich Eingegangenes

### **Einweihung der Dreiländereck-Stele am 14.07.2013 um 10.30 Uhr mit Gottesdienst.**

Der Vorsitzende Bgm. Günther Pfefferer schließt die Veranstaltung und wünscht einen guten Heimweg.

Ende der Veranstaltung: 21.00 Uhr

Erster Vorsitzender



Günther Pfefferer

Schriftführer



Friedrich Eckmeier

---